

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Bergner (FDP)

und

## Antwort

des Thüringer Ministeriums für Umwelt, Energie und Naturschutz

### Hochwasser- und Überschwemmungsschutz im Landkreis Wartburgkreis

Nach Sachsen ist Thüringen das Land mit den meisten Adressen in von Hochwasser oder Überschwemmungen bedrohten Gebieten. Gemäß den Ergebnissen einer vom Gesamtverband der Versicherer beauftragten Studie liegen im Landkreis Wartburgkreis 2.022 Adressen in Überschwemmungsgebieten nach § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), 336 Adressen befinden sich in Hochwassergefahrenflächen gemäß § 74 WHG.

Das **Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz** hat die **Kleine Anfrage 7/5678** vom 28. Februar 2024 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 14. Juni 2024 beantwortet:

1. Welche Maßnahmen des technischen Hochwasserschutzes wurden durch die öffentliche Hand seit dem Jahr 2012 ergriffen, um die in den oben beschriebenen Risikogebieten liegenden Gebäude und die darin wohnenden oder arbeitenden Menschen vor Gefahren zu schützen und welche Fördermittel flossen in diese Maßnahmen (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Antwort:

Die seit dem Jahr 2012 ergriffenen Maßnahmen des technischen Hochwasserschutzes in den beschriebenen Risikogebieten sind in der beigefügten Anlage zur Frage 1 aufgelistet. Es wurde jeweils der Mittelabfluss/das Bewilligungsjahr abgebildet und zwischen Gewässern erster und zweiter Ordnung unterschieden.

2. Welche Maßnahmen des technischen Hochwasserschutzes sind durch die öffentliche Hand bis zum Jahr 2030 in den oben beschriebenen Risikogebieten geplant (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Antwort:

Diese Maßnahmen sind in der beigefügten Anlage zur Frage 2, unterteilt in Gewässer erster und zweiter Ordnung, gelistet. Konkret als Fördermaßnahme im Wartburgkreis beantragt, wurde das Vorhaben "Umsetzung Hochwasserschutzkonzept Unterbreizbach für das Gewässer Mosa, Neubau Hochwasserrückhaltebecken im Ortsteil Pferdsdorf, Planung, Leistungsphase 1 bis 4" (siehe ebenfalls Anlage zur Frage 2).

3. Für welche Bauvorhaben, Wohn- oder Gewerbegebieterschließungen in den oben beschriebenen Risikogebieten wurden durch das Land seit dem Jahr 1990 Fördermittel in welcher Höhe gewährt (bitte nach Projekten einzeln aufschlüsseln)?

Antwort:

Zu den erfragten geförderten Bauvorhaben liegen der Landesregierung keine abrufbaren Daten vor, weil die notwendigen Informationen nicht in den IT-Systemen erfasst werden.

Zur Darstellung von Bauvorhaben nach Lage in Hochwassergefahrenflächen oder Überschwemmungsgebieten wären für den Zeitraum ab dem Jahr 1990 nachträglich händische Recherchen und Erfassungen notwendig. Bei der Vielzahl der jährlich anfallenden Förderfälle würde die Beantwortung der Fragen demnach insgesamt einen unverhältnismäßig hohen zeitlichen und personellen Aufwand begründen.

4. Für welche Bauvorhaben, Wohn- oder Gewerbegebietserschließungen in den oben beschriebenen Risikogebieten wurden nach Kenntnis der Landesregierung durch den Bund oder die Europäische Union seit dem Jahr 1990 Fördermittel in welcher Höhe gewährt (bitte nach Projekten einzeln aufschlüsseln)?

Antwort:

Siehe Antwort zur Frage 3.

5. Für welche Bauvorhaben, Wohn- oder Gewerbegebietserschließungen in den oben beschriebenen Risikogebieten wurden nach Kenntnis der Landesregierung vergünstigte Kredite durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau seit dem Jahr 1990 in welcher Höhe gewährt (bitte nach Projekten einzeln aufschlüsseln)?

Antwort:

Diese Frage kann seitens der Landesregierung nicht beantwortet werden, da es sich bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau um eine Anstalt in Zuständigkeit des Bundes handelt. Hier besteht kein Recht auf Auskunftersuchen.

6. Welche öffentlichen Gebäude des Landkreises Wartburgkreis befinden sich in Hochwassergefahrenflächen oder Überschwemmungsgebieten (bitte einzeln auflisten)?

Antwort:

Diese Frage kann seitens der Landesregierung nicht beantwortet werden. In den vorliegenden Kartenwerken (Überschwemmungsgebiete und Hochwassergefahrenkarten) wird die Gebäudeart, ob privat oder öffentlich, nicht erfasst.

Stengele  
Minister

Anlage\*

#### Endnote:

- \* Auf einen Abdruck der Anlage wird verzichtet. Die Anlage steht unter der oben genannten Drucksachenummer elektronisch im Abgeordneteninformationssystem und in der Parlamentsdokumentation unter der Internetadresse [www.parldok.thueringen.de](http://www.parldok.thueringen.de) zur Verfügung. Der Fragesteller, die Fraktionen, die Parlamentarische Gruppe, die fraktionslosen Abgeordneten und die Landtagsbibliothek erhalten je ein Exemplar der Anlage in der Papierfassung.

Nr.	technische HWS-Maßnahme	Maßnahme	Summe Fördermittel in EUR nach Jahren aufgeschlüsselt												
			2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
1	Neubau und Erweiterung von Hochwasserschutzanlagen	Hochwasserschutzmaßnahme Wennigenberggraben bei Berka v. d. H.			8.474,95										
2	Neubau und Erweiterung von Hochwasserschutzanlagen	Gewässersanierung an der Mosa, TA 1: Planung sowie TA 2: Bau				411.868,79									
3	Neubau und Erweiterung von Hochwasserschutzanlagen	Hochwasserschutz an der Sünna in der Ortslage von Sünna, TA 1: Planung und TA 2: Bau				423.880,23									
4	Neubau und Erweiterung von Hochwasserschutzanlagen	Umsetzung Hochwasser- und Strukturverbesserungskonzept für das Gewässer Schweina, Planung LP 1 bis 2										34.826,30			
5	Neubau und Erweiterung von Hochwasserschutzanlagen	Verbesserung Hochwasserschutz Pfitzbach, Ortslage Bad Salzungen und Ortsteil Wilprechtroda - Planung LP 1 bis 4											39.724,20		
6	Neubau oder die Erweiterung von Stauanlagen oder Hochwasserschutzanlagen	Herstellung Hochwasserrückhaltebecken an der Schweina oberhalb der Ortslage Schweina												251.259,21	

umgesetzte Maßnahmen des technischen Hochwasserschutzes	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	in Mio. EUR									
Hochwasserschutz Eisenach										
Hochwasserschutz Wartha										
Hochwasserschutzkonzept Werra										
Hochwasserschutzkonzept Ulster	0,808	1,437	3,065	3,324	4,562	2,142	4,543	11,243	15,635	11,756
Hochwasserschutzkonzept Hörsel										
Hochwasserschutzkonzept Nesse										
Hochwasserschutzkonzept Ulster Pferdsorf – Räsa										

**Hinweise zur Auswertung:**

Auswertbare Daten liegen seit dem Jahr 2014 vor, eine einigermaßen verlässliche Prognose für die Folgejahre wurde bis 2027 ausgewertet. Betrachtet wurden hierbei:

- Technische Hochwasserschutzmaßnahmen
- Vorleistungen des technischen Hochwasserschutzes (z.B. Planungen, Konzepte, Gutachten, Studien etc.)

**Eingesetzte Fördermittel:**

- GAK
- ELER
- EFRE IV
- Landesmittel

Risikogebiet	Gemeinde	Name der Maßnahme aus dem Landesprogramm 2022 bis 2027	Bezeichnung
Felda	Dermbach	Aufstellung, Weiterführung, Beschleunigung und/oder Erweiterung der Bauprogramme zum Hochwasserrückhalt inkl. Überprüfung, Erweiterung und Neubau von Hochwasserrückhalteräumen und Stauanlagen	HRB Bodenmühle, Felda, Dermbach; HRB Neidhardshausen, Felda, Dermbach OT Neidhardshausen;
Felda	Dermbach	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	
Felda	Dermbach	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	
Felda	Dermbach	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Felda, Dermbach OT Stadtlengsfeld
Felda	Krayenberg-gemeinde	Aufstellung, Weiterführung, Beschleunigung und/oder Erweiterung der Bauprogramme zum Hochwasserrückhalt inkl. Überprüfung, Erweiterung und Neubau von Hochwasserrückhalteräumen und Stauanlagen	Neubau eines Hochwasserrückhaltebeckens an der Felda in der Krayenberggemeinde im OT Dorndorf
Felda	Krayenberg-gemeinde	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Neubau eines Linienschutzes am Mühlgraben zur Felda in der Krayenberggemeinde OT Dorndorf
Felda	Krayenberg-gemeinde	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Neubau eines Objektschutzes am Mühlgraben zur Felda in der Krayenberggemeinde im OT Dorndorf
Felda	Krayenberg-gemeinde	Freihaltung und Vergrößerung des Hochwasserabflussquerschnitts im Siedlungsraum und Auenbereich	Offenlegung Verbindungsgraben zur Felda in der Krayenberggemeinde im OT Dorndorf
Felda	Weilar	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Objektschutz Weilar, Felda in Weilar, M_FE45 Objektschutz Brückenmühle, Felda in Weilar
Felda	Weilar	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Hochwasserschutzanlage an der Feuerwehr an der Felda in Weilar
Schweina	Bad Liebenstein, Stadt	Ausbau, Ertüchtigung bzw. Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Errichtung Hochwasserschutzdeich am Standort "ehemaliges Wälzkörperwerk" Gewässer Schweina OT Schweina
Schweina	Bad Liebenstein, Stadt	Freihaltung und Vergrößerung des Hochwasserabflussquerschnitts im Siedlungsraum und Auenbereich	Rückverlegung Gewässer Schweina in Altlaufachse im Abschnitt Sandweg bis Brücke Kisseler Straße OT Schweina
Schweina	Barchfeld-Immelborn	Freihaltung und Vergrößerung des Hochwasserabflussquerschnitts im Siedlungsraum und Auenbereich	Maßnahme 1: Gewässerertüchtigung der Schweina zwischen Werramündung und Straßenbrücke "Nürnberger Straße"
Schweina	Barchfeld-Immelborn	Freihaltung und Vergrößerung des Hochwasserabflussquerschnitts im Siedlungsraum und Auenbereich	Maßnahme 2: Schweina zwischen Straßenbrücke "Nürnberger Straße" und Überfahrt "Landwirtschaftlicher Weg" oberhalb Ortsumfahrung B 19 und Maßnahme 3: Schweina zwischen der Überfahrt "Landwirtschaftlicher Weg" oberhalb Ortsumgehung B 19 und Schützenwehr

Diese Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt entsprechend zur Verfügung stehender Haushaltsmittel.

geplante bzw. in Bearbeitung befindliche Hochwasserschutzmaßnahmen	2024	2025	2026	2027
	in Mio. EUR			
Hochwasserschutz Treffurt				
Hochwasserschutz Ebenshausen	10,745	11,493	9,75	7,404
Hochwasserschutz Frankenroda				
Hochwasserschutz Räsa und Unterbreizbach				

Diese Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt entsprechend zur Verfügung stehender Haushaltsmittel.

## Auswertung offene Anträge (extern), Stand 01.03.2024

Förderprojekt-Code	Maßnahme Landkreis	Maßnahme Ort	Kurzbeschreibung	Ausgaben gesamt	Ausgaben förderfähig	Zuschuss gesamt	Zuschuss 2024	Zuschuss 2025	Zuschuss 2026	Zuschuss 2027
				in EUR						
Gewässer zweiter Ordnung	Wartburgkreis	Unterebreizbach	Umsetzung "HWSK Unterebreizbach" für Gewässer Mosa - Neubau HRB im OT Pferdsdorf, LP 1-4	73.000,00	73.000,00	47.450,00	24.700,00	22.750,00	0,00	0,00

Diese Maßnahme steht unter dem Vorbehalt entsprechend zur Verfügung stehender Haushaltsmittel.